

Richtlinie zu Interessenskonflikten von MPEX International Solutions

MPEX International Solutions

Company No. 225448 – Republic of Mauritius

Investment Adviser (Unrestricted) Licence No. GB25204903 – FSC Mauritius

Global Business Licence No. GB25204902

1. Zweck der Richtlinie

Diese Policy beschreibt, wie MPEX International Solutions („MPEX“) mögliche Interessenkonflikte erkennt, vermeidet, steuert und – falls unvermeidbar – gegenüber Kunden offenlegt. Ziel ist es, die Integrität, Fairness und Transparenz unserer Dienstleistungen sicherzustellen.

2. Geltungsbereich

Diese Richtlinie gilt für:

die Geschäftsführung,

alle Mitarbeiter von MPEX,

verbundene Unternehmen und Geschäftspartner, soweit sie Dienstleistungen für MPEX-Kunden erbringen.

3. Definition Interessenkonflikt

Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn die Interessen von MPEX oder deren Mitarbeitern den Interessen eines Kunden widersprechen oder potenziell beeinträchtigen können. Dies kann insbesondere auftreten, wenn:

- MPEX eigene finanzielle Vorteile zulasten des Kunden zieht,
- unterschiedliche Kunden gegensätzliche Interessen haben,
- Mitarbeiter persönliche Interessen verfolgen,
- Provisionen oder Vorteile von Dritten angenommen werden, die Entscheidungen beeinflussen könnten.

4. Typische Interessenkonflikte bei MPEX

Auswahl von Brokern oder Strategien, die MPEX Vorteile verschaffen, aber nicht im besten Kundeninteresse liegen.

Ungleichbehandlung verschiedener Kundengruppen.

Annahme von Geschenken, Vorteilen oder Anreizen durch Geschäftspartner.

Persönlicher Handel von Mitarbeitern („Front Running“) vor oder parallel zu Kundeninvestitionen.

5. Maßnahmen zur Vermeidung und Steuerung

MPEX hat interne Kontrollmechanismen etabliert, um Interessenkonflikte zu verhindern bzw. zu steuern:

5.1 Organisatorische Trennung: Entscheidungen über Broker, Strategien und Kundenportfolios werden klar voneinander getrennt.

5.2 Vergütungsrichtlinien: Mitarbeitervergütung ist nicht so gestaltet, dass sie Kundeninteressen widerspricht oder risikoreiches Verhalten begünstigt.

5.3 Geschenke & Vorteile: Annahme von Geschenken oder sonstigen Vorteilen, die Entscheidungen beeinflussen könnten, ist untersagt.

5.4 Unabhängigkeit des Compliance-Teams: Compliance ist unabhängig und überwacht potenzielle Interessenkonflikte.

5.5 Dokumentationspflicht: Alle potenziellen Konflikte müssen dokumentiert und bei Bedarf den Kunden offengelegt werden.

6. Offenlegung gegenüber Kunden

Sollte ein Interessenkonflikt nicht vollständig vermieden werden können, wird MPEX: den Konflikt offenlegen, die Auswirkungen auf den Kunden transparent erläutern, nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden handeln.

7. Mitarbeiterverpflichtung

Alle Mitarbeiter von MPEX sind verpflichtet: Interessenkonflikte unverzüglich an Compliance zu melden, die Policy einzuhalten, an Schulungen teilzunehmen.

8. Überwachung und Aktualisierung

Die Compliance-Abteilung überwacht regelmäßig die Einhaltung dieser Policy.
Die Policy wird jährlich überprüft und bei Bedarf an regulatorische Vorgaben und Geschäftsmodelle angepasst.